**Gemeinde/Stadt und Name**

**Beschwerdeauflage Ortsplanung**

**(mit Auflage Rodungsgesuch)**

In Anwendung von Art. 48 Abs. 4 des Raumplanungsgesetzes für den Kanton Graubünden (KRG) und Art. 5 des kantonalen Waldgesetzes (KWaG) findet die Beschwerdeauflage bezüglich der von der Gemeindeversammlung am Datum beschlossenen wählen Sie ein Element aus der Ortsplanung der Gemeinde Name statt. Gleichzeitig wird das dazu erforderliche Rodungsgesuch öffentlich aufgelegt.

**Gegenstand:** wählen Sie ein Element aus der Ortsplanung

**Auflageakten Ortsplanung:** Teilrevision Baugesetz

 Zonenplan 1:2000

 Zonen- und Genereller Gestaltungsplan 1:2000

 Genereller Gestaltungsplan 1:2000

 Genereller Erschliessungsplan 1:2000

 Planungs- und Mitwirkungsbericht

 weitere Dokumente...

**Auflageakten Rodungsgesuch:** Ausschnitt LK 1:25 000

 Rodungsplan 1:2000

 Bericht Ersatz- und Ausgleichsmassnahmen (Rodungsersatz)

 Rodungsformular

 weitere Dokumente...

**Auflagefrist:** 30 Tage (vom Datum bis Datum)

**Auflageort/Zeit:** Gemeindekanzlei Name

 während der Öffnungszeiten, Tel. Nummer

**Planungsbeschwerden/Einsprachen:** Personen, die ein schutzwürdiges eigenes Interesse

 an einer Anfechtung haben oder nach Bundesrecht

 oder kantonalem Spezialrecht dazu legitimiert sind,

 können innert 30 Tagen seit dem heutigen

 Publikationsdatum schriftlich bei der Regierung

 Planungsbeschwerde gegen die Ortsplanung und/oder

 Einsprache gegen das Rodungsgesuch einreichen.

**Umweltorganisationen:** Umweltorganisationen üben ihr Beschwerderecht

 bezüglich der Ortsplanung nach Massgabe von

 Art. 104 Abs. 2 KRG aus, d.h. sie melden sich innert

 der Beschwerdefrist beim kantonalen Amt für

 Raumentwicklung (ARE) an und reichen danach gegebenenfalls

 eine Stellungnahme ein.

Ort/Datum **Der Gemeindevorstand Gemeindename**

 Wählen Sie ein Element aus: Name

 Wählen Sie ein Element aus: Name